

# MATTIG & LINDNER

## Baustellenreport

- Bauunternehmen
- Hallenbau
- Betonfertigteilwerk

Seite 2-3



## MATTIG & LINDNER

GmbH

- Bauunternehmen
- Transportbeton
- Hallenbau
- Betonfertigteilwerk



seit 1909

C.-A.-Groeschke-Str. 15 · 03149 Forst (Lausitz)  
Tel. 0 35 62 - 97 03 - 0 · Fax 0 35 62 - 65 85

## Allgemeines

- Jubilare
- Sponsoring
- Kulturelles

Seite 4



## Hallenbauten 2012

### Jahresendralle im Industriebau in Eberswalde

Immer wieder werden wir im Hallenbau vor anspruchsvolle Aufgaben gestellt. Mitte Oktober 2012 beauftragte uns die Finow Automotive GmbH mit dem Neubau einer 2.200 m<sup>2</sup> großen Produktionshalle. Sie ist 32 m breit, 68 m lang. An der 12,50 m hohen Firstseite des Pultdaches wird ein 25-Tonnen-Brückenkran mit einer Spannweite von 9 m laufen. Im zweiten Bauabschnitt soll aus diesem Pultdach durch einen 22 m breiten Anbau am First ein Satteldach entstehen.

Im I. Quartal 2013 muss dieser Produktionsstandort in Betrieb gehen, eine fast unlösbare Aufgabe.

Unsere Projektleitung, Frank Stoy, Anna Golikow, Gerhard Mrosk stiegen sofort in die Arbeit ein und stellten die technische Konzeption um. Arbeitsabläufe wurden optimiert, Bauzeitenpläne mit Schichtarbeit und Gewerkeüberlagerungen angepasst und der Vorfertigungsgrad der Bauteile erhöht. Erstmals setzen wir ein neu entwickeltes Dachpaneel – das Kingspan Xdek –



04.12.12



20.11.12

ein, damit wir auch bei schlechten Witterungsbedingungen ein geschlossenes Dach herstellen können.

Das Herzstück der Anlage ist der 10 m x 7,60 m große Pressenkeller, der 3,80 m in der Erde und im Grundwasser steckt. In diesen Keller muss unser Auftraggeber ab Januar die Presse einbauen können, um wiederum seine Terminzusagen zu realisieren.

Am 05. November begannen die ersten Arbeiten auf der Baustelle. Große Unterstützung haben wir durch die Rouvel GmbH, die die kompletten Grundbauarbeiten erledigt.



10.12.12

### Liebe Leserinnen und Leser,

und schon wieder ist ein Jahr vergangen. Woran werden wir uns im Zusammenhang mit dem Jahr 2012 erinnern?

Ganz sicher an einen langen, harten Winter, der uns erst ab März so richtig mit unseren Projekten beginnen ließ. Wir hatten wieder große Baustellen, diesmal nicht ganz so weit von der Heimat entfernt.

Im Fertigteilwerk wurde eine Vielzahl neuer Elemente hergestellt.

Verdienstvolle Mitarbeiter sind ausgeschieden und viele neue Mitarbeiter haben sich toll in unser Team integriert.

Ich wünsche allen für das Jahr 2013 Zuversicht, Mut und Durchsetzungskraft bei der Umsetzung unserer Projekte und Ideen.

*h. C.*



THIMM Verpackung GmbH

Beton- und Stahlbetonarbeiten laufen parallel. Auch Dunkelheit, Regen,

Schnee und Wind kann uns nicht stoppen (siehe Fotos oben). Es drehen sich drei Großkräne und unsere Monteure arbeiten trotz widrigster Bedingungen.

Für unseren jungen Polier, Sebastian Mrosk, ist diese Baustelle die erste große Aufgabe nach erfolgreich bestandener Meisterprüfung im Mai 2012.

Wir werden unsere Terminzusagen einhalten und damit kann die Finow Automotive GmbH pünktlich ihre Karosserieteile für die neue Mercedes-A-Klasse ans Band liefern. **➤ S. 2**

## Baustellenreport



600 Lagerböcke von je 2 x 2 x 2 m fertigten unsere Betonwerker im Frühjahr und Sommer für die Ablage von Windkraftträgern vor ihrer Endmontage in der Nordsee. Den Transport nach Bremerhafen übernahm das Forster Unternehmen LION GROUP über die Schiene. Eine logistische Herausforderung, die sehr gut funktionierte.



Erweiterung Werkstatt Tischlerei Jerosch im Gewerbegebiet Spremberg Tuchmacherstraße  
Zitat Karsten Jerosch aus einer mail an M&L:  
»... Wir freuen uns jeden Tag über den Anbau. ...«

► Die derzeitige Baustelle in Eberswalde ist nur ca. 1 km von der im Oktober übergebenen 3500 m<sup>2</sup> großen »Halle THIMM« entfernt. (Fotos S.1 unten). Die THIMM Verpackung GmbH benötigte eine Erweiterung der bestehenden Logistikhalle und gab uns im Juni den Zuschlag.

Auf dem Weg nach Forst befand sich eine weitere Hallenbaustelle in Berlin Marzahn.

Das 830 m<sup>2</sup> messende Reifencenter mit Waschanlage ist inzwischen fertiggestellt. Im Frühjahr wird das in diesem Stadtbezirk geforderte Gründach aufgebracht. Es war eine kleinere, aber durch viele technische Anforderungen recht schwierige Baustelle inmitten der Hochhaussiedlungen von Marzahn. Wir denken, dass unser Bauherr Henry Uhlig hier in Zukunft viele autowaschfreudige Kunden haben wird. (Foto unten und S. 1 kleines Foto oben links) »Zwischendurch«, zum Jahresende, arbeiten unsere Monteure in Forst für FFK (Foto unten rechts) und errichteten weiterhin im Forster Gewerbegebiet ei-



**Unsere jungen Poliere und frischgebackenen Väter Carsten Menzel und Sebastian Mrosk in Marzahn**

ne schmucke kleine Lagerhalle für den Baubetrieb Frank Rochlitz, der sich hier einen neuen Firmensitz schafft.



### Den Letzten beißen die Flug-Hunde

Schon seit vielen Jahren arbeitet MATTIG & LINDNER mit der Wohnungsgesellschaft Erkner (WGE) zusammen und saniert deren aus DDR-Zeiten stammenden Wohnblöcke mit Fertigteilebalkonen – bisher immer reibungs- und problemlos. In diesem Jahr sollte nun bis August der letzte große Fünfgeschosser in-stand gesetzt und der Abschluss der Sanierungsarbeiten gebührend mit einem großen Fest Anfang September gefeiert werden.

Doch leider kommt es öfters anders als man denkt ...

Am 20. Mai erhielten wir von der WGE die Nachricht, dass das Bauvorhaben vorläufig gestoppt wurde. Eine Mieterin hatte Fledermäuse und Mauersegler an der Fassade beobachtet und die Na-

turschutzbehörde informiert. Nun mussten Gutachten erstellt und Beobachtungen eingeholt werden. Mit der Feuerwehr wurden Vor-Ort-Termine vereinbart, um die Notwendigkeit der Beendigung der Bauarbeiten zu prüfen. Doch alle Bemühungen der WGE halfen leider nichts ... Der Baustopp blieb bestehen. Was für ein riesiger Aufwand: die komplette Baustelle musste berräumt, die Balkonfertigteile umgesetzt und der Block eingezäunt werden. Dazu kam eine immense Belastung für alle Mieter.

Ab 6. August 2012 konnten die Bauarbeiten endlich wieder aufgenommen werden. Und seit Anfang Oktober erstrahlt nun endlich auch der letzte Fünfgeschosser der WGE in neuem Glanz. J. La.

### Reifencenter mit Waschanlage Berlin-Marzahn



### Drei Überdachungen für FFK im Forster Gewerbegebiet (Bau September bis November 2012)





06. Juli 2012 Grundsteinlegung (v.l.n.r.): Christian Lindner, Andrea Schulz (technischer Vorstand WBG), Ina Kopplin (Vorstand), A. Müller (HTPS), Ilse Knospe (ehem. Vorstand)



Die wichtigsten Gebäudekennwerte sind: Bruttogeschossfläche 6 400 m<sup>2</sup>, Bruttorauminhalt 23 000 m<sup>3</sup>, fünfgeschossig mit Unterkellerung (weiße Wanne)

Unser Bauvorhaben »Neubau der Wohnanlage – Wuhleblick – in Köpenick« in der Kaulsdorfer Straße 209 in Berlin verlangt von unseren Mitarbeitern sehr viel. Unter Bauleitung von Wilfried Steiger und Claudia Schuster haben unsere Männer um Torsten Jeschke und Axel Müller große Einsatzbereitschaft gezeigt. Besonders für die »langen Wochen« mit Sonnabend-Arbeitseinsatz möchten wir uns bedanken.

## Herausforderungen auf Baustellen auch 2012/13

... große Einsatzbereitschaft von allen Mitarbeitern

»Neubau der Wohnanlage – Wuhleblick – in Köpenick« April 2012 – Juni 2013

Unsere Maurer und Zimmerer haben voll mitgezogen, sodass wir unser Ziel für das Jahr 2012 erreichen konnten. Das Bauvorhaben wird durch die MATTIG & LINDNER GmbH schlüsselfertig erstellt. Die Bauzeit ist vereinbart von April 2012 bis Juni 2013. In Spit-

zenzeiten arbeiteten von unserem Unternehmen 20 Mitarbeiter und weitere 20 von Nachunternehmern an diesem Bau.

Bereits im Jahr 2005/06 bauten wir für die Wohnungsbaugenossenschaft Köpenick Nord e.G. die Wohnanlage »An-

der Wuhle« mit 80 Wohnungen schlüsselfertig. Der »Wuhlebogen« ist das aktuelle Neubauvorhaben der Genossenschaft. Umso mehr freuen wir uns, auch diesmal wieder den Zuschlag für den weiteren Neubau zu erhalten.

43 Wohnungen in guter Köpenicker Lage bieten ab Juli 2013 modernen Wohnstandard für Singels und Familien. Alle Wohnungen sind inzwischen vermietet. *Ch. L.*

## WDVS und Balkone für Berlin und Fürstenwalde

Unsere Putzerkolonnen unter bewährter Leitung von Bernt Cierlitz arbeiteten an den Wohnhäusern unserer Hauptstadt Berlin. In den Stadtbezirken Neukölln, Prenzlauer Berg, Tempelhof und Wedding war der Einsatz unserer Männer an den hellgrünen Helmen sowie den seit vielen Jahren in den Stadt-



bezirken fahrenden Firmenfahrzeugen für die Bewohner unschwer zu erkennen. Außerdem wurden in Fürstenwalde 180 neue Balkone geschaffen.

## »Wohnen mit Weitblick«

Die erste Baustelle unter Stephan Lindners alleiniger Regie liegt in Berlin Neukölln, Hermannstraße 134, und hat den schönen Namen: »Wohnen mit Weitblick«.

MATTIG & LINDNER erhielt den Auftrag über die Rohbauarbeiten mit einem Bauvolumen von ca. 600.000 Euro. Die Bauzeit ist von Oktober 2012 bis April 2013, sofern das Winterwetter mitspielt. Unsere Bauleitung lobt sehr die tolle Zusammenarbeit zwischen allen Projektbeteiligten.

Das Foto (r.) wurde Mitte November vom Kran aus aufgenommen. Man sieht die im Forster Fertigteilwerk hergestellte Filigrandecke vom unterkellerten Bereich und die Streifenfundamente vom nichtunterkellerten Bereich.



## Berlin – Erkner – Forst – Döbern – Trebendorf



Anbau bei SMT in Forst

Zahlreiche Baustellen hatten unsere Bauleiter Dietmar Henoch (l.) und Janett Langsam im Jahr 2012 unter ihrer Leitung. Vom Einfamilienhaus über Anbauten und Sanierung von Werkstätten und Büros, Fundamente für Funkmasten, Balkonsanierungen u.v.m. reichte das Aufgabenspektrum. Seit Jahren arbeitet Dietmar Henoch erfolgreich im Team mit den Kolonnen Bölke, Roick und Rogosky.



Filigran-Elementwände aus Forst

## Nachwuchs bei den Mitarbeitern



Tamara



Melissa

in M&L-Babyjäckchen

Sebastian Mrosk

**Tamara** geb. am 14.07.2012

Carsten Menzel

**Louis** geb. am 20.08.2012

Ralf Kossatz

**Melissa** geb. am 30.08.2012

Torsten Jeschke

**Clara Estelle** geb. am 04.12.2012



Clara Estelle



Louis



## Des einen Freud, des anderen Leid, die Technik raubt uns oft viel Zeit.

Als das Telefon für uns war noch neu, ging man ran ganz voller Scheu. Mit der Zeit, der Mut nahm zu, lässt es einen heute kaum noch in Ruh. Doch damit verbunden – kamen ran auch schwierige »Kunden«. Wie geht man um mit solchen Dingen, wie kann man den anderen zur Ruhe zwingen? In einer Schulung im Kompetenzzentrum gab es dazu Tipps und Informationen. Dipl.-Psych. Sara Blanke zeigte uns, wie man's richtig macht – hat Fragen gestellt und Rollenspiele überwacht. Entlassen aus dem Seminar mit gutem Gefühl – wir sind ruhig, kompetent und freundlich – dann kommen wir immer ans Ziel.

M. T.-Mr.

## Arbeitsschutz mit System Zertifizierung AMS 2013 ein Ziel für M&L



AMS BAU ist ein branchenspezifisches Arbeitsschutzmanagementsystem für Mitgliedsbetriebe der Berufsgenossenschaft der Bauwirtschaft BG BAU, das wir im Herbst begonnen haben einzuführen und dessen Zertifizierung 2013 stattfinden wird.

### Inhalt und Ziele des AMS:

Die Unternehmensleitung gibt dem Arbeitsschutz eine verbindliche Ausrichtung und vereinbart klare Ziele. Der Arbeitsschutz wird rechtskonform und systematisch organisiert und alle Führungskräfte kennen ihre Aufgaben und Zuständigkeiten hinsichtlich der Sicherheit, des Gesundheitsschutzes und der Gesundheitsförderung und nehmen diese auch wahr.

Aus den öffentlich-rechtlichen Verpflichtungen, den Zielen im Arbeitsschutz sowie erkannten Mängeln und Verbesserungsmöglichkeiten werden die erforderlichen Maßnahmen abgeleitet sowie deren Umsetzung geplant.

Die Umsetzung wird unter Einbeziehung der betroffenen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gemanagt. Die Wirksamkeit der Arbeitsschutzmaßnahmen und des Arbeitsschutz-Managementsystems wird regelmäßig geprüft und kontinuierlich verbessert. Das AMS soll dazu beitragen, den Arbeitsschutz in die betrieblichen Abläufe zu integrieren und damit die Sicherheit und die Gesundheit unserer Beschäftigten bei der Arbeit zu gewährleisten und zu verbessern.

R. Z.

## Geheiratet haben:

Karsten Klasen  
René Wieland  
Wolfram Schubert



## Runde Geburtstage 2012

40.	Anett Kiebat	06.04.
	Andrej Ihli	12.06.
	Steffen Matschke	13.11.
50.	Monika Fritscke	14.03.
	Hans-Jürgen Heinze	27.05.
	Mario Liebold	28.07.
60.	Kornelia Noack	25.03.
	Regine Lipke	21.12.
	Hans-Jürgen Kossatz	31.12.

## Runde Geburtstage der Senioren:

65.	Karl-Heinz Hampel	17.07.
70.	Manfred Poschau	20.02.
	Günter Primm	25.02.
	Roland Garlich	20.11.
75.	Georg Koina	08.12.
	Heinz Klasen	19.12.
	Hans-Joachim Fliege	27.12.
80.	Manfred Kügler	21.05.
	Rudolf Butzke	24.06.
	Martin Krahl	20.09.

## Impressum

Herausgeber:

MATTIG & LINDNER GmbH  
C.-A.-Groeschke-Str. 15  
03149 Forst (Lausitz)  
Tel.: (0 35 62) 97 03-0  
Fax: (0 35 62) 65 85  
E-Mail: [info@mattig-lindner.de](mailto:info@mattig-lindner.de)

Konzept und Redaktion:  
Sabine Lindner

Fotos: MATTIG & LINDNER GmbH

Druck: Druckerei & Verlag Forst GmbH

Layout: Heiko Drewes (†)

Satz: Heike Winkelmann

Redaktionsschluss: 11.12.2012

## Konzerte, Vernissagen, Schauspiel, Lesungen und Vorträge im Jahr 2012 im komfor



Auch 2012 wurden bei M&L neue Mitarbeiter eingestellt, die wir allen vorstellen wollen und herzlich begrüßen.

## Neue Mitarbeiter bei M&L 2012:

Janett Langsam (29), Techn. Mitarbeiterin  
Monika Frischke (50), Kaufm. Leiterin  
Frank Muschick (54), Bauleiter  
Michael Konzack (47), Maurer  
Tobias Schulz (24), Maurer  
Sebastian Forkert (26), Zimmerer  
Ronny Kanter (37), Maurer  
Mikhail Ulrich (47), Hallenbaumonteur

## Lehrlinge

Pascal Lucke (17), Hochbaufacharbeiter  
Philipp Kanter (16), Ausbaufacharbeiter

## Kultur im komfor Winter/Frühjahr 2013

Fr., 15.02., 19:30 Uhr:

Lesung mit Musik – die Cottbuser Autorin Monika Seelig stellt ihr Buch »Nichts war passiert« – Geschichten über Rache und Versöhnung – vor.

Sa., 04.05., 19:30 Uhr:

»Crazy Hambones« mit Brian Barnett (g/voc) aus London, Henry Heggen (bluesharp/voc) aus New Jersey und Micha Maass(dr/voc) aus Berlin

Fr., 01.03., 19:30 Uhr:

4. Literarisch-musikalischer Abend im komfor mit dem RUDEK e. V. wie gewohnt, in russischer und deutscher Sprache.

Fr., 19.04., 19:30 Uhr:

Frühlingskonzert »Klavier zu 4 Händen« – Werke von Debussy, Ravel, Schubert u.a. mit Mirella Petrova (Bulgarien, Dresden), Prof. Rieko Yoshizumi (Japan, Dresden)

**Schulungen für Kran- und Gabelstaplerfahrer** sowie die Unterweisung im Arbeitsschutz (Bauhauptgewerbe) am Freitag, dem 25. Januar von 12:00 bis 15:00 Uhr

**Schulung für Bauleiter, Poliere, Vorarbeiter** – Sicherheit und Gesundheitsschutz im Hochbau durch die BG Bau am Dienstag, dem 05. Februar, und Mittwoch, dem 06. Februar von 08:30 bis 16:00 Uhr im komfor (alle Teilnehmer erhalten ein Zertifikat)